

POSEIDON 1200

POSEIDON 1280



ALTO[®]
Total Cleaning
Confidence[™]

(D)	Betriebsanleitung	3
(GB)	Operating Instructions	23
(F)	Notice d'utilisation	43
(NL)	Gebruiksaanwijzing	63
(I)	Istruzioni sull'uso	83
(N)	Driftsinstruks.....	103
(S)	Bruksanvisning	123
(DK)	Driftsvejledning	143
(SF)	Käyttöohje	163
(SLO)	Navodilo za uporabo	183
(HR)	Uputstvo za rad	203
(SK)	Prevádzkový návod	223
(CZ)	Provozní návod	243
(PL)	Instrukcja obsługi	263
(H)	Kezelési utasítás	283
(E)	Instrucciones de manejo	303
(P)	Instruções de operação	323
(GR)	Οδηγίες λειτουργίας	343
(TR)	İşletme kılavuzu	363

**WAP
KEW**

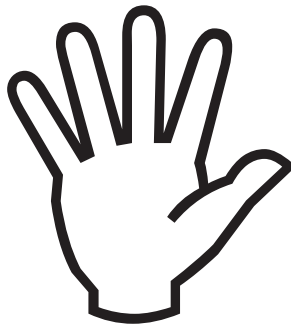
TECHNOLOGIES

Kennzeichnung von Hinweisen	4
1 Wichtige Sicherheitshinweise	5
2 Beschreibung	2.1 Verwendungszweck der Maschine	7
	2.2 Bedienelemente	7
3 Vor der Inbetriebnahme	3.1 Transport	8
	3.2 Aufstellung	8
4 Bedienung / Betrieb	4.1 Anschlüsse	9
	4.2 Gerät einschalten	10
	4.3 Druckregulierung	11
	4.4 Verwendung von Reinigungsmitteln	11
5 Anwendungsgebiete und Arbeitsmethoden	5.1 Arbeitstechniken	12
	5.2 Typische Anwendungen	13
6 Nach der Arbeit	6.1 Gerät ausschalten	15
	6.2 Versorgungsleitungen trennen	15
	6.3 Aufrollen der Anschlussleitung	15
	6.4 Verstauen von Zubehör	15
	6.5 Aufbewahrung der Maschine (frostsichere Lagerung)	16
7 Wartung	7.1 Wartungsplan	17
	7.2 Wartungsarbeiten	17
8 Behebung von Störungen	19
9 Sonstiges	9.1 Maschine der Wiederverwertung zuführen	21
	9.2 Garantie	21
	9.3 Technische Daten	22
	9.4 EG - Konformitätserklärung	22

Kennzeichnung von Hinweisen



Die in diesem Handbuch enthaltenen Sicherheitshinweise, die bei Nichtbeachtung Gefährdungen für Personen hervorrufen können, sind mit diesem Gefahrensymbol besonders gekennzeichnet.



Dieses Symbol finden Sie bei Sicherheitshinweisen, deren Nichtbeachtung Gefahren für das Gerät und dessen Funktion hervorrufen kann.



Hier stehen Ratschläge oder Hinweise, die das Arbeiten erleichtern und für einen sicheren Betrieb sorgen.

1 Wichtige Sicherheitshinweise

D



Bevor Sie den Hochdruckreiniger in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt auch die beiliegende Betriebsanleitung durch und bewahren Sie diese griffbereit auf.

Der Hochdruckreiniger darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und ausdrücklich mit der Bedienung beauftragt sind.

Allgemeines

Das Betreiben des Hochdruckreinigers unterliegt den geltenden nationalen Bestimmungen.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten. Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise ist zu unterlassen.

Vor der Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme Hochdruckreiniger auf vorschriftsmäßigen Zustand überprüfen. Stecker und Kupplungen von Netzanschluss-

leitungen müssen mindestens spritzwassergeschützt sein.

Netzanschlussleitung regelmäßig auf Beschädigung bzw. Alterungserscheinungen prüfen. Nur Hochdruckreiniger mit einwandfreier Netzanschlussleitung in Betrieb nehmen (bei Beschädigung Stromschlaggefahr!).

Gerät nur stehend betreiben!

Wichtige Hinweise:
Die Maschine nicht direkt an das öffentliche Trinkwassernetz anschließen. (DIN 1988 bzw. EN1717 beachten). Zulässig ist jedoch ein Anschluss:

- kurzzeitig an einen Rohrunterbrecher mit beweglichem Teil
- bei freiem Auslauf

Eine Wasserentnahme aus einem offenen Behälter sowie einem nicht für die Trinkwasserversorgung bestimmten Brunnen oder Oberflächengewässer ist möglich. Dazu bitte Saugset verwenden. Darauf achten, daß kein schmutzhaltiges Wasser oder lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten angesaugt werden.

Beachten Sie hierzu die für Sie geltenden gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen.

Vor jeder Inbetriebnahme sind die wesentlichen Teile des Hochdruckreinigers durch Inaugenscheinahme zu überprüfen.

Der Hochdruckstrahl kann gefährlich sein, wenn er mißbraucht wird. Der Strahl darf nicht auf Personen, Tiere, unter Spannung stehende Anlagen, oder auf die Maschine selbst gerichtet werden.

Beim Betrieb der Maschine treten an der Spritzeinrichtung Rückstoßkräfte auf, bei abgewinkeltem Sprührohr zusätzlich ein Drehmoment, daher Spritzeinrichtung fest in beiden Händen halten.

Den Strahl nicht auf sich selbst oder andere Personen richten, um Kleidung oder Schuhe zu reinigen.
Verletzungsgefahr!

Maschine nicht verwenden, wenn Personen ohne Schutzkleidung auf der Arbeitsfläche sind.

Das zu reinigende Objekt ist zu prüfen, ob beim Reinigen von diesem gefährliche Stoffe gelöst und an die Umwelt abgegeben werden, z.B. Asbest, Öl.

Empfindliche Teile aus Gummi, Stoff o.ä. nicht mit dem Rundstrahl reinigen. Beim Hochdruckflachstrahl mit einem Düsenabstand von mind. 15 cm reinigen.

Trotz der einfachen Handhabung ist das Gerät nicht für Kinderhände geeignet.

Hochdruckschlauch nicht als Zugseil verwenden!

Maschine nicht weiter betreiben, wenn die Anschlussleitung oder der Hochdruckschlauch beschädigt sind.

Auf genügende Luftzirkulation achten. Maschine nicht abdecken oder in unzureichend belüfteten Räumen betreiben! Nach Auslösen des Überlastschutzes (Motor schaltet ab) Betätigungshebel der Pistole loslassen. Sicherungsriegel

D

einlegen und Geräteschalter auf "0" stellen. Maschine mindestens 3 Minuten abkühlen lassen!

Gerät frostfrei lagern!

Maschine nie ohne Wasser in Betrieb nehmen. Auch kurzzeitiger Wassermangel führt zu schwerer Beschädigung der Pumpenmanschetten. Die druckführenden Teile dieses Hochdruckreinigers sind gemäß §9 der Druckbehälterverordnung ordnungsgemäß hergestellt und mit Erfolg einer Druckprüfung unterzogen.

Betrieb

Netzanschlussleitung nicht beschädigen (z. B. durch Überfahren, Zeren, Quetschen). Netzanschlussleitung nur direkt am Stecker ausziehen (nicht durch Ziehen, Zeren an der Anschlussleitung).

Wartung und Reparatur

ACHTUNG!
Vor dem Reinigen und Warten des Hochdruckreinigers ist grundsätzlich der Netzstecker zu ziehen.

Nur Wartungsarbeiten ausführen, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind. Ausschließlich Original-Ersatzteile verwenden.

Keine technischen Änderungen am Hochdruckreiniger vornehmen.

VORSICHT!
Hochdruckschläuche, Fittings und Kupplungen sind wichtig für die Sicherheit des Gerätes. Nur vom Hersteller zugelassene Hochdruckteile verwenden!

ACHTUNG!
Nichtbeachten könnte Ihre Sicherheit gefährden.

Für weitergehende Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten wenden Sie sich bitte an den Altkundendienst oder eine autorisierte Fachwerkstätte!

Elektrik



Überprüfen Sie die Nennspannung des Hochdruckreinigers, bevor Sie diesen ans Netz anschließen. Überzeugen Sie sich davon, daß die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

Geräte, die gewerblich eingesetzt werden, müssen von einer Elektrofachkraft mit einer Anschlussleitung vom Typ H 07 RN-F umgerüstet sein.

Es wird empfohlen, daß die Stromversorgung für den Hochdruckreiniger über einen Fehlerstromschutzschalter angeschlossen wird. Dieser unterbricht die Stromversorgung entweder wenn der Ableitstrom gegen Erde 30 mA für 30 ms überschreitet, oder er enthält einen Erdungsprüfstromkreis.

Bei Verwendung einer Verlängerungsleitung auf die Mindestquerschnitte der Leitung achten:

Leitungslänge m	Querschnitt mm ²
bis 20	1.5
20 bis 50	2.5

Bei Verwendung einer Verlängerungsleitung müssen alle stromführenden Teile (Stecker, Leitung, Steckdosen) so angeordnet sein, daß die Schutzart "wasserdicht" erfüllt wird. Dies kann auch durch geschützte Verlegung erreicht werden.

VORSICHT!
Ungeeignete Verlängerungsleitungen können gefährlich sein.

VORSICHT!
Elektrogeräte niemals mit Wasser abspritzen: Gefahr für Personen, Kurzschlussgefahr.

Das Gerät darf nur an einer vorschriftsmäßigen Installation angeschlossen werden.

Prüfung

Die Maschine entspricht den »Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler«. Der Hochdruckreiniger ist nach der »UVV-Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern (VBG 87)« bei Bedarf, jedoch mindestens alle 12 Monate durch Sachkundige auf Betriebssicherheit zu prüfen.

An elektrischen Geräten muß nach jeder Instandsetzung oder Änderung der Schutzleiterwiderstand, der Isolationswiderstand und der Ableitstrom gemessen werden. Außerdem ist eine Sichtprüfung der Anschlussleitung, eine Spannungs- und Strommessung und eine Funktionsprüfung durchzuführen. Als Sachkundige stehen Ihnen unsere Kundendienst-Techniker zur Verfügung.

Die vollständigen UVV 'Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern' sind zu beziehen beim Carl Heymanns-Verlag KG, Luxemburger Straße 449, 50939 Köln oder bei der zuständigen Berufsgenossenschaft.

Sicherheitseinrichtung

Unzulässig hoher Druck wird beim Ansprechen der Sicherheitseinrichtung über eine Bypassleitung ohne Restdruck in die Saugleitung der Pumpe zurückgeleitet. Die Sicherheitseinrichtung ist werkseitig eingestellt und verplombt und darf nicht verstellt werden.

2 Beschreibung

2.1 Verwendungszweck der Maschine

Dieser Hochdruckreiniger wurde entwickelt für den professionellen Einsatz in

- Landwirtschaft
 - Transportgewerbe
 - Lebensmittelindustrie
 - Bau
- etc.

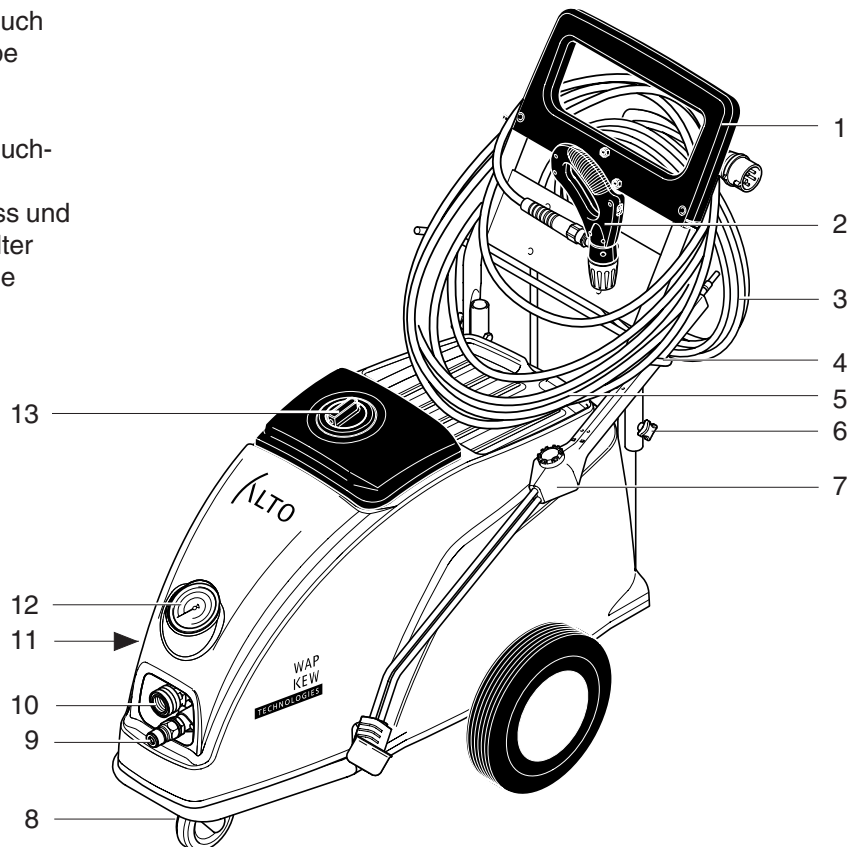
Kapitel 5 beschreibt die Anwendung eines Hochdruckreinigers

für verschiedene Reinigungsaufgaben.

Das Gerät nur wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben verwenden. Ein nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch kann das Gerät oder die zu reinigende Oberfläche beschädigen oder zu schweren Personenschäden führen.

2.2 Bedienelemente

- 1 Schubbügel
- 2 Spritzpistole
- 3 Elektrische Anschlussleitung
- 4 Halterung für Sprührohr und Hochdruckschlauch
- 5 Hochdruckschlauch
- 6 Feststellschraube
- 7 Sprührohr
- 8 Feststellbremse
- 9 Hochdruckschlauch-Anschluss
- 10 Wasseranschluss und Wassereinflussfilter
- 11 Ölstandskontrolle
- 12 Manometer
- 13 Hauptschalter



D 3 Vor der Inbetriebnahme

3.1 Transport

Das Gerät ist durch seine großen Räder leicht zu transportieren. Zum sicheren Transport in und auf Fahrzeugen empfehlen wir, das Gerät rutsch- und kipp sicher mit Bändern zu fixieren und die Bremse einzulegen.

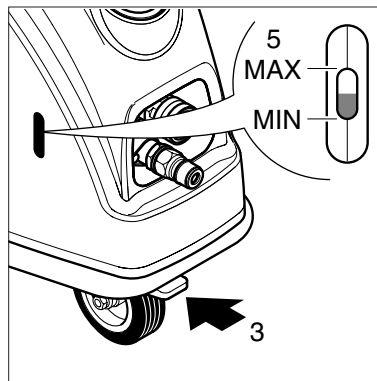


VORSICHT!

Gerät niemals alleine hochheben (Gewicht = 70 kg). Bitten Sie immer eine zweite Person um Hilfe.

Wenn Gerät und Zubehör bei Temperaturen um oder unter 0°C transportiert werden, empfehlen wir die Verwendung von Frostschutzmittel wie in Kapitel 5.5 beschrieben.

3.2 Aufstellung

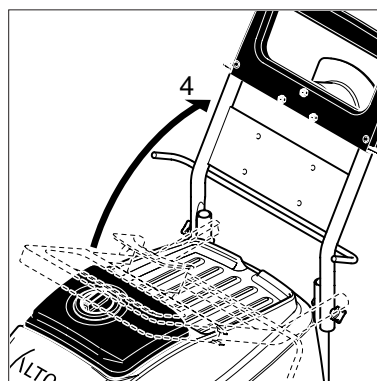


1. Vor der ersten Inbetriebnahme das Gerät sorgfältig auf Mängel oder Schäden überprüfen.

2. Im Schadensfall sofort an Ihren Alto-Händler wenden.

3. Bremse einlegen.

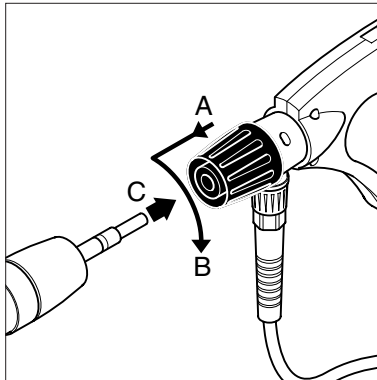
4. Schubbügel hochklappen und mit Feststellschrauben arretieren.



5. Kontrollieren, ob der Ölstand zwischen den Markierungen min. und max. steht, ggf. Öl nachfüllen (Ölsorte siehe Kapitel 9.3).

4 Bedienung / Betrieb

4.1 Anschlüsse 4.1.1 Sprührohr an Spritzpistole anschießen



1. Den blauen Schnellkupplungsgriff der Spritzpistole nach vorne ziehen und durch Linksdrehen verriegeln.
2. Den Nippel des Sprührohres in die Schnellkupplung stecken und den blauen Schnellkupplungsgriff nach rechts drehen.
3. Das Sprührohr (oder sonstiges Zubehör) nach vorne ziehen, um sicherzustellen daß dieses fest mit der Spritzpistole verbunden ist.



HINWEIS!

Den Nippel immer von eventuellen Schmutzteilchen säubern, bevor das Sprührohr mit der Spritzpistole verbunden wird.

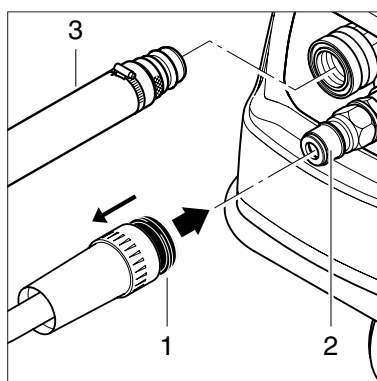
4.1.2 Hochdruckschlauch und Wasserschlauch anschießen



1. Hochdruckschlauch mit Schnellkupplung am Hochdruckanschluss anschließen.

HINWEIS!

Maximaler zulässiger Arbeitsdruck und Temperatur sind auf dem Hochdruckschlauch aufgedruckt. Maximal 50 m Verlängerungsschlauch verwenden.



2. Den Wasserschlauch vor dem Anschluss an das Gerät kurz mit Wasser spülen, damit Sand und andere Schmutzteilchen nicht in das Gerät gelangen können.
3. Wasserschlauch mit Schnellkupplung am Wasseranschluss anschließen.
4. Wasserhahn öffnen.

(Fortsetzung-->)



HINWEIS!

Benötigte Wassermenge und Wasserdruck siehe Kapitel 9.3.

Bei schlechter Wasserqualität (Schwemmsand etc.) empfehlen wir, ein Wasserfeinfilter im Wasserzulauf zu montieren.

Die Verwendung eines gewebeverstärkten Wasserschlauches mit einer Nennweite von mindestens **3/4“ (19 mm) und einer Länge von mindestens 6 m** wird empfohlen.

Bei Einsatz/Anschluss von

- heißem Wasser oder
- Hochdruckschläuchen über 10 m Länge oder
- festen Rohrinstallationen

muß das Gerät mit einem Wasservorlaufbehälter ausgestattet werden.

4.1.3 Elektrischer Anschluss



VORSICHT!

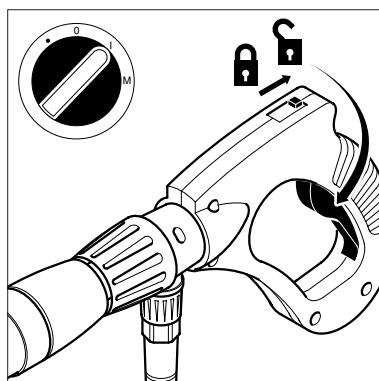
Das Gerät nur an eine vorschriftsmäßige elektrische Installation anschließen.

Sicherheitshinweise in Kapitel 1 beachten!

1. Gerätestecker in Steckdose stecken.

4.2 Gerät einschalten

4.2.1 Gerät einschalten bei Anschluss an eine Wasserleitung



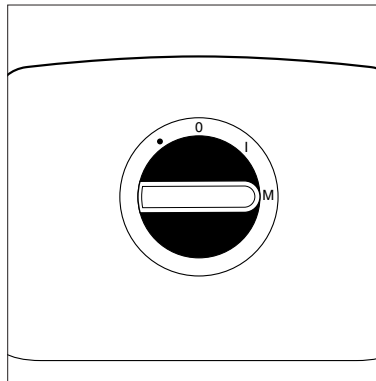
1. Hauptschalter einschalten, Schalter in Stellung „1“.
2. Spritzpistole entriegeln und betätigen.
3. Sicherungsriegel auch bei kurzzeitigen Arbeitsunterbrechungen einlegen.



HINWEIS!

Zum Entlüften des Systems in kurzen Zeitabständen die Spritzpistole mehrmals betätigen. 20 Sekunden nach dem Schließen der Spritzpistole schaltet das Gerät automatisch ab. Das Gerät kann durch Betätigen der Spritzpistole wieder in Betrieb gesetzt werden.

4.2.2 Gerät einschalten bei Anschluss an offene Behälter (Saugbetrieb)



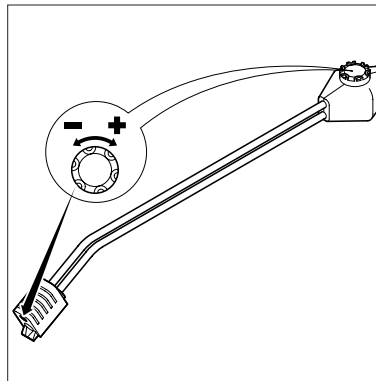
1. Saugschlauch vor dem Anschluss an das Gerät mit Wasser füllen.
2. Hauptschalter einschalten, Schalter in Stellung „M“.
3. Spritzpistole entriegeln und betätigen.

Bei Arbeitspausen über 5 Minuten schaltet das Gerät komplett ab.

4. Zum Neustart Hauptschalter erneut betätigen.

Max. Ansaughöhe = 3m.

4.3 Druckregulierung



1. Drehknopf an der Spritzeinrichtung drehen:
 - Hochdruck = im Uhrzeigersinn (+)
 - Niederdruck = gegen den Uhrzeigersinn (-)

4.4 Verwendung von Reinigungsmitteln

Das Beimischen von Reinigungsmitteln ist mit dem Reinigungsmittel-Injektor möglich (**Sonderzubehör**).

1. Reinigungsmittel nach Vorschrift des Herstellers vorverdünnen.
2. Druckregulierung am Sprührohr auf minimalen Druck einstellen.

3. Die angesaugte Reinigungsmittelmenge kann durch Drehen am Dosierventil des Injektors (Sonderzubehör) reguliert werden.

ACHTUNG!

Reinigungsmittel dürfen nicht antrocknen. Die zu reinigende Oberfläche könnte sonst beschädigt werden!

5 Anwendungsgebiete und Arbeitsmethoden

5.1 Arbeitstechniken	Wirkungsvolle Hochdruckreinigung wird erreicht durch Beachtung einiger weniger Richtlinien, kombiniert mit Ihren eigenen Erfahrungen in speziellen Bereichen. Zubehör und Reinigungsmittel können, wenn	sie korrekt eingesetzt werden, die Reinigungswirkung verstärken. Hier finden sie einige grundsätzliche Hinweise.
5.1.1 Einweichen	Verkrustete und dicke Schichten von Schmutz können gelöst oder aufgeweicht werden, wenn diese eine zeitlang eingeweicht werden. Eine ideale Methode insbesondere in der Landwirtschaft – zum Beispiel in Schweineställen. Die beste Wirkung wird erreicht durch	Einsatz von Schaum- und alkalischen Reinigern. Oberfläche mit Reinigungsmittellösung einsprühen und 30 Minuten einwirken lassen. Danach kann wesentlich schneller mit dem Hochdruckstrahl gereinigt werden.
5.1.2 Reinigungsmittel und Schaum aufbringen	Reinigungsmittel und Schaum sollten auf die trockene Oberfläche aufgesprüht werden damit das Reinigungsmittel ohne weitere Verdünnung mit dem Schmutz in Kontakt kommt. An senkrechten Flächen von unten	nach oben arbeiten, um Schlieren zu vermeiden, wenn die Reinigungsmittellösung abläuft. Einige Minuten einwirken lassen bevor mit dem Hochdruckstrahl gereinigt wird. Reinigungsmittel nicht antrocknen lassen.
5.1.3 Temperatur	Die Reinigungswirkung wird bei höheren Temperaturen verstärkt. Insbesondere Fette und Öle können leichter und schneller gelöst werden. Proteine	können bei Temperaturen um 60°C am besten gelöst werden, Öle und Fette bei 70°C bis 90°C (bei Poseidon max. zulässige Temperatur = 85 °C).
5.1.4 Mechanische Einwirkung	Um starke Schmutzschichten aufzulösen, wird zusätzliche mechanische Einwirkung notwendig. Spezielle Sprührohre und (rotierende) Wasch-	bürsten bieten den besten Effekt um die Schmutzschicht zu lösen.
5.1.5 Große Wasserleistung und hoher Druck	Hoher Druck ist nicht immer die beste Lösung und zu hoher Druck kann Oberflächen beschädigen. Die Reinigungswirkung hängt ebenso von der Wasserleistung ab. Ein Druck von 100 bar ist für die	Fahrzeugreinigung ausreichend (in Verbindung mit warmem Wasser). Größere Wasserleistung ermöglicht das Spülen und den Transport des gelösten Schmutzes.

5.2.1 Landwirtschaft

Anwendung	Zubehör	Methode
<p>Ställe Schweinepferch</p> <p>Reinigung von Wänden, Böden, Einrichtung</p> <p>Desinfektion</p>	<p>Schauminjektor Schaumlanze Powerspeed Floor Cleaner Powerlift Lanze</p> <p>Reinigungsmittel Universal Alkafoam</p> <p>Desinfektion DES 3000</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einweichen – Schaum auf alle Oberflächen aufbringen (von unten nach oben) und 30 Minuten einwirken lassen. 2. Schmutz mit Hochdruck und ggf. entsprechendem Zubehör entfernen. An senkrechten Flächen wieder von unten nach oben arbeiten. 3. Zum Transport von großen Schmutzmengen auf größtmöglichen Wasserdurchsatz einstellen 4. Um die Hygiene sicherzustellen, nur empfohlene Desinfektionsmittel benutzen. Desinfektionsmittel nur nach vollständiger Entfernung des Schmutzes auftragen.
<p>Fuhrpark Traktor, Pflug etc.</p>	<p>Standard Lanze Reinigungsmittel- injektor Powerspeed Lanze Gebogene Lanze und Unterboden- wäscher Bürsten</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigungsmittel auf die Oberfläche aufbringen um den Schmutz zu lösen. Von unten nach oben arbeiten. 2. Mit dem Hochdruckstrahl abspülen. Wieder von unten nach oben arbeiten. Benutzen Sie Zubehör um an schwer zugänglichen Stellen zu reinigen. 3. Reinigen sie empfindliche Teile wie Motoren und Gummi mit niedrigerem Druck um Beschädigungen zu vermeiden.

5.2.2 Fahrzeuge

Anwendung	Zubehör	Methode
<p>Fahrzeug- oberflächen</p>	<p>Standard Lanze Reinigungsmittel- injektor Gebogene Lanze und Unterboden- wäscher Bürsten.</p> <p>Reinigungsmittel Aktive Shampoo Aktive Foam Sapphire Super Plus Aktive Wax Allosil RimTop</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigungsmittel auf die Oberfläche aufbringen um den Schmutz zu lösen. Von unten nach oben arbeiten. Um Insektenreste zu entfernen mit z.B. Allosil versprühen, dann mit Niederdruck spülen und das ganze Fahrzeug unter Zugabe von Reinigungsmittel reinigen. Reinigungsmittel für ca. 5 Minuten einwirken lassen. Metallische Oberflächen können mit RimTop gereinigt werden. 2. Mit dem Hochdruckstrahl abspülen. Wieder von unten nach oben arbeiten. Benutzen Sie Zubehör um an schwer zugänglichen Stellen zu reinigen. Benutzen Sie Bürsten. Kurze Sprührohre sind für die Reinigung von Motoren und Radkästen. Gebogene Sprührohre oder Unterbodenwäscher verwenden. 3. Reinigen sie empfindliche Teile wie Motoren und Gummi mit niedrigerem Druck um Beschädigungen zu vermeiden. 4. Bringen Sie mit dem Hochdruckreiniger Flüssigwachs auf, um die Wiederanschmutzung zu verringern.

5.2.3 Bau und Industrie

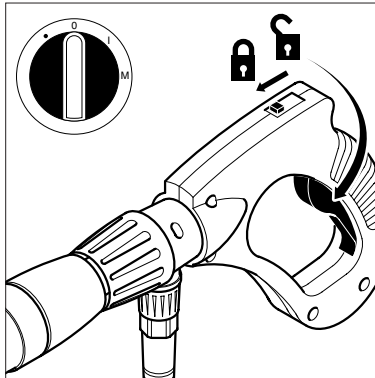
Anwendung	Zubehör	Methode
Oberflächen Metallische Gegenstände	Schauminjektor Standard Lanze Gebogene Lanze Tankreinigungskopf Reinigungsmittel Intensive J25 Multi Combi Aktive Alkafoam Desinfektion DES 3000	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eine dicke Schaumschicht auf die trockene Oberfläche aufbringen. An senkrechten Flächen von unten nach oben arbeiten. Schaum für ca. 30 Minuten einwirken lassen für optimalen Effekt. 2. Mit dem Hochdruckstrahl abspülen. Benutzen Sie entsprechendes Zubehör. Hohen Druck verwenden um den Schmutz zu lösen. Niederen Druck und hohe Wassermenge verwenden um den Schmutz abzutransportieren. 3. Desinfektionsmittel nur nach vollständiger Entfernung des Schmutzes auftragen. <p>Starke Verschmutzungen, z.B. in Schlachthöfen, können mit großer Wassermenge abtransportiert werden.</p> <p>Tankreinigungsköpfe dienen zur Reinigung von Fässern, Bottichen, Misch tanks usw. Tankreinigungsköpfe sind hydraulisch oder elektrisch angetrieben und ermöglichen eine automatische Reinigung ohne ständige Beobachtung.</p>
Verrostete, beschädigte Oberflächen vor der Behandlung	Naßstrahleinrichtung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Naßstrahleinrichtung mit dem Hochdruckreiniger verbinden und Saugschlauch in den Sandbehälter stecken. 2. Während der Arbeit Schutzbrille und -kleidung tragen. 3. Mit dem Sand/Wasser-Gemisch kann Rost und Lack entfernt werden. 4. Nach dem Sandstrahlen Oberflächen versiegeln gegen Rost (Metall) oder Fäulnis (Holz).

Dies sind nur einige Anwendungsbeispiele. Jede Reinigungsaufgabe ist unterschiedlich. Bitte setzen Sie sich bezüglich der besten Lösung für Ihre Reinigungsaufgabe mit Ihrem Alto Händler in Verbindung.

6 Nach der Arbeit

D

6.1 Gerät ausschalten

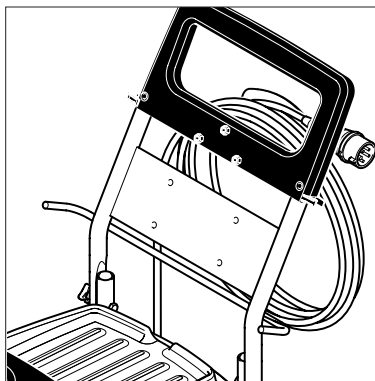


1. Hauptschalter ausschalten, Schalter auf Stellung "0".
2. Wasserhahn schließen.
3. Spritzpistole betätigen, bis die Maschine drucklos ist.
4. Sicherungsriegel einlegen.

6.2 Versorgungsleitungen trennen

1. Gerätestecker aus der Steckdose ziehen.
2. Wasserschlauch vom Gerät trennen.

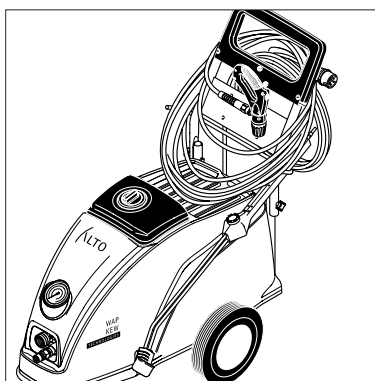
6.3 Aufrollen der Anschlussleitung



Stolpergefahr!
Um Unfällen vorzubeugen, sollte die Anschlussleitung immer sorgfältig aufgerollt werden.

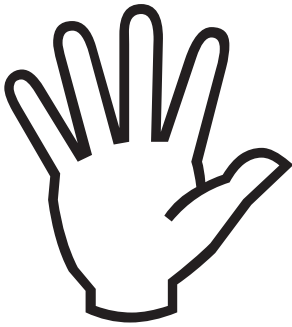
1. Anschlussleitung wie in der Abbildung gezeigt aufrollen.

6.4 Verstauen von Zubehör



1. Sprührohr und Hochdruckschlauch in die Halterungen einhängen.

6.5 Aufbewahrung der Maschine (frostsichere Lagerung)



1. Gerät in einem trockenen, frostgeschützten Raum abstellen.

ACHTUNG!

Wird der Hochdruckreiniger in einem Raum abgestellt, in dem Temperaturen um oder unter 0°C auftreten, muß vorher Frostschutzmittel durch die Pumpe angesaugt werden:

1. Wasserzulaufschlauch vom Gerät trennen.
2. Sprührohr abnehmen.
3. Gerät einschalten, Schalterstellung „M“. Nach maximal 3 Minuten Gerät ausschalten.
4. Ansaugsschlauch an den Wasserzulauf des Gerätes anschließen und in einen Behälter mit Frostschutzmittel stecken.
5. Gerät einschalten, Schalterstellung „M“.
6. Spritzpistole über den Behälter mit Frostschutzmittel halten und betätigen um den Ansaugvorgang zu starten.
7. Während des Ansaugvorgangs Spritzpistole 2 bis 3 mal betätigen.
8. Ansaugschlauch aus dem Behälter mit dem Frostschutzmittel heben und Spritzpistole betätigen, um das restliche Frostschutzmittel abzupumpen.
9. Gerät ausschalten.
10. Um jedes Risiko zu vermei-

den, ist das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme möglichst in einem beheizten Raum zwischenzulagern.

7 Wartung

7.1 Wartungsplan

	wöchentlich	½-jährlich oder alle 500 Betriebsstunden	bei Bedarf
7.2.1 Wasserfilter reinigen	●		
7.2.2 Hochdruckdüse reinigen			●
7.2.3 Ölstandskontrolle	●		
7.2.4 Ölwechsel		●	

7.2 **Wartungsarbeiten** 7.2.1 **Wasserfilter reinigen**

Am Wassereinlaß ist ein Wasserfilter montiert, welches das Eindringen von groben Schmutzpartikeln in die Pumpe verhindern soll.

1. Schnellkupplung abschrauben.
2. Filter entnehmen und ausspülen. Beschädigtes Filter ersetzen.

7.2.2 **Hochdruckdüse reinigen**

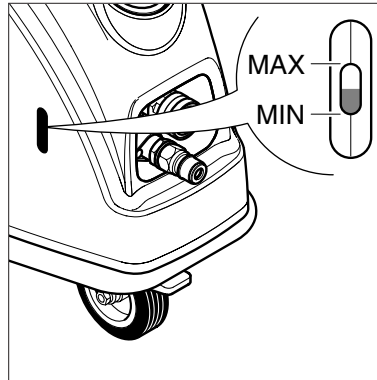
Eine verstopfte Düse verursacht einen zu hohen Pumpendruck. Die Reinigung ist deshalb sofort erforderlich.

1. Gerät ausschalten.
2. Sprührohr abmontieren.
3. Düse mit der Alto-Reinigungsnadel reinigen.



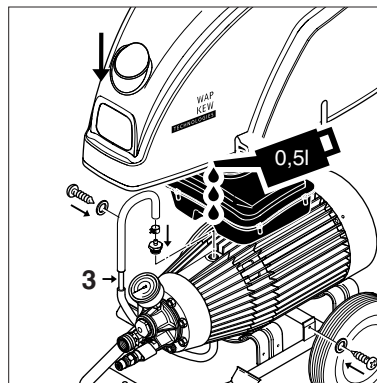
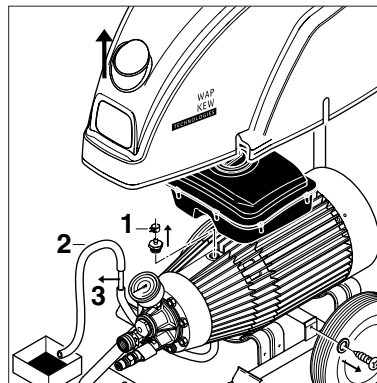
- VORSICHT!**
Reinigungsnadel nur anwenden, wenn das Sprührohr demontiert ist!
4. Sprührohr mit Wasser von der Düsenseite her durchspülen.

7.2.3 Ölstandskontrolle



1. Kontrollieren, ob der Ölstand zwischen den Markierungen min. und max. steht, ggf. Öl nachfüllen (Ölsorte siehe Kapitel 9.3).

7.2.4 Ölwechsel



1. Vor dem Ölwechsel das Gerät warmlaufen lassen.
2. Verkleidung abnehmen: Die 2 seitlichen Schrauben lösen.
3. Schlauchschelle (A) lösen.
4. Schlauch vom Schlauchnippel (B) abziehen.
5. Kontrollrohr (C) aus der Halterung aushängen.
6. Öl in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen (Fassungsvermögen min. 1 l) und bestimmungsgemäß entsorgen.
7. Kontrollrohr (C) wieder in die Halterung einhängen.
8. Schlauchnippel (D) abschrauben.
9. Pumpe mit neuem Öl befüllen (Ölsorte und Füllmenge siehe 9.3).
10. Ölstand kontrollieren (siehe 7.2.3)
11. Schlauchnippel einschrauben, Schlauch aufstecken und mit Schlauchschelle fixieren.
12. Verkleidung montieren.



VORSICHT!

Beim Einsatz des Gerätes im Lebensmittelbereich ist spezielles Pumpenöl zu verwenden. Lassen Sie sich von Ihrem Alto-Fachhändler beraten.

8 Behebung von Störungen

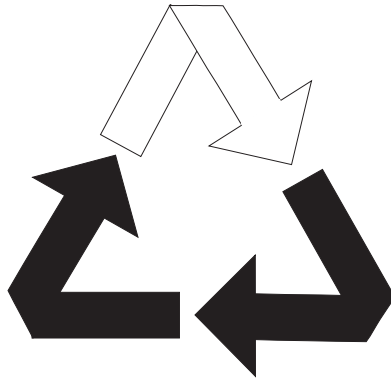
Störung	Ursache	Behebung
Druckabfall	> Luft im System	<ul style="list-style-type: none">• System entlüften, dazu Spritzpistole in kurzen Zeitabständen mehrmals betätigen, evtl. Maschine ohne angeschlossenen Hochdruckschlauch kurzzeitig in Betrieb nehmen.
	> HD-Düse verstopft/abgenutzt	<ul style="list-style-type: none">• HD-Düse reinigen/wechseln
	> Druckregulierung am Sprührohr nicht richtig eingestellt	<ul style="list-style-type: none">• Gewünschten Arbeitsdruck einstellen
Druckschwankungen	> Pumpe saugt Luft an (nur im Saugbetrieb möglich)	<ul style="list-style-type: none">• Luftdichtigkeit des Saugsets überprüfen
	> Wassermangel	<ul style="list-style-type: none">• Wasserhahn öffnen
	> Wasserzulaufschlauch zu lang bzw. zu geringer Querschnitt	<ul style="list-style-type: none">• Vorgeschriebenen Wasserzulaufschlauch verwenden
	> Wassermangel durch verstopften Wasserfilter	<ul style="list-style-type: none">• Wasserfilter im Wasseranschluss reinigen (nie ohne Wasserfilter arbeiten!)
	> Wassermangel durch Nichtbeachten der max. zulässigen Ansaughöhe	<ul style="list-style-type: none">• Siehe Inbetriebnahme
Beim Einschalten läuft der Motor nicht an	> Stecker ist nicht richtig eingesteckt, Stromunterbrechung	<ul style="list-style-type: none">• Stecker, Leitung und Schalter überprüfen und ggf. durch eine Elektrofachkraft austauschen lassen
	> Netzsicherung ist abgeschaltet	<ul style="list-style-type: none">• Netzsicherung einschalten

Störung	Ursache	Behebung
Motor brummt beim Einschalten, ohne anzulaufen	<ul style="list-style-type: none"> > Netzspannung ist zu niedrig, oder Phasenausfall > Pumpe ist blockiert oder eingefroren > Falscher Querschnitt oder Länge des Verlängerungskabels 	<ul style="list-style-type: none"> • Elektrischen Anschluss überprüfen lassen • Altkundendienst verständigen • Richtigen Kabelquerschnitt bzw Länge verwenden.
Motor schaltet aus	<ul style="list-style-type: none"> > Gerät wurde im Schalterstellung „M“ länger als 5 Minuten nicht benutzt > Überlastschutz hat ausgelöst wegen Überhitzung oder Überlastung des Motors > Hochdruckdüse verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptschalter erneut betätigen • Übereinstimmung von Versorgungsspannung und Gerätespannung überprüfen lassen. Ausschalten und mindestens 3 Minuten abkühlen lassen • Hochdruckdüse wechseln
Reinigungsmittel bleiben aus bei Verwendung eines Reinigungsmittel-Injektors (Sonderzubehör)	<ul style="list-style-type: none"> > Injektor verschmutzt oder Saugschlauch verstopft > Reinigungsmittelbehälter leer > Drehknopf am Sprührohr nicht auf Niederdruck eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen • Reinigungsmittelbehälter auffüllen • Drehknopf am Sprührohr entgegen Uhrzeigersinn bis auf Anschlag drehen

9 Sonstiges

D

9.1 Maschine der Wiederverwertung zuführen



Das ausgediente Gerät sofort unbrauchbar machen.

1. Netzstecker ziehen und Anschlussleitung durchtrennen.

Das Gerät enthält wertvolle Stoffe die einer Wiederverwertung zugeführt werden sollen. Nehmen Sie deshalb zum Entsorgen Ihre zuständige kommunale Entsorgungsstelle in Anspruch.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung oder Ihren nächsten Händler.

9.2 Garantie

Für Garantie und Gewährleistung gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen im Zuge technischer Neuerungen vorbehalten.

9.3 Technische Daten

		Poseidon 1280	Poseidon 1200
Arbeitsdruck	bar	190	170
Volumenstrom (max)	l/h	1280	1200
Volumenstrom Q _{IEC}	l/h	1180	1120
Spannung 200 V / 3~/ 50Hz		JP	
Spannung 200 V / 3~/ 60Hz		JP	
Spannung 400 V / 3~/ 50Hz		DK	DK
Spannung 400-415 V/ 3~/ 50Hz		EU	EU
Spannung 230-400 V/ 3~/ 50Hz		N, I, BE, ESP, Unitor	N, I, BE, ESP, Unitor
Spannung 220-440 V/ 3~/ 60Hz		US, EXP, Unitor	
Absicherung	A	16	16
Elekrischer Anschlusswert	kW	8	7,1
Max. Zulauftemperatur	°C	85	85
Abmessungen LxBxH	mm	1020x 480x 940	1020x 480x 940
Gewicht Maschine	kg	74	71
Gewicht Spritzeinrichtung	kg	6	6
Schalldruckpegel in 1m			
Abstand DIN 45635	dB (A)	75	75,4
Rückstoßkräfte	N	64	57
Saughöhe	m	3	3
Ölfüllmenge	l	0,5	0,5
Ölsorte		Castrol ALPHASYN - T ISO150	

9.4 EG-Konformitätserklärung

		EG - Konformitätserklärung	
ALTO Deutschland GmbH Guido-Oberdorfer-Straße 2-8 D-89287 Bellenberg			
Erzeugnis:	Hochdruckreiniger		
Typ:	Poseidon 1200 Poseidon 1280		
Beschreibung:	400 V 3~, 50 Hz IP X5		
Die Bauart des Gerätes entspricht folgenden einschlägigen Bestimmungen:	EG-Maschinenrichtlinie	98/37/EG	
	EG-Niederspannungsrichtlinie	73/23/EG	
	EG-Richtlinie EMV	89/336/EG	
Angewendete harmonisierte Normen:	EN 292 EN 60335-2-79 EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2		
Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen:	DIN EN 60335-2-79		
			
Dipl. Ing. Wolfgang Nieuwkamp Prüfungen und Zulassungen		Bellenberg, 19.12.2001	

**INTERNET**

<http://www.alto-online.com>

ALTO HEADQUARTERS

Incentive International A/S
Kongens Nytorv 28
P.O.Box 2064
1013 Copenhagen K
Tel.: +45 33 11 11 42
Fax: +45 33 93 46 36
E-mail: incentive@incentive-dk.com

SUBSIDIARIES**AUSTRALIA**

ALTO Overseas Inc.
1B/8 Resolution Drive
P.O.Box 797
Caringbah, N.S.W. 2229
Tel.: +61 2 95 24 61 22
Fax: +61 2 95 24 52 56

AUSTRIA

ALTO Österreich GmbH
Metzgerstr. 68
5101 Bergheim/Salzburg
Tel.: +43 6624 5 64 00-14
Fax: +43 6624 5 64 00-55
E-mail: wap@salzburg.co.at

BRASIL

Wap do Brasil Ltda.
Rua 25 de Agosto, 608
83323-260 Pinhais/Paraná
Tel.: +55 4 16 67 40 26
Fax: +55 4 16 67 47 99
E-mail: wap@wapltda.com.br

CANADA

ALTO Canada
24 Constellation Road
Rexdale
Ontario M9W 1K1
Tel.: +1 41 66 75 58 30
Fax: +1 41 66 75 69 89

CROATIA

Wap ALTO Strojevi za čišćenje, d.o.o.
Siget 18a
10020 Zagreb
Tel.: +385 16 55 41 44
Fax: +385 16 55 41 12

CZECH REPUBLIC

ALTO Česká Republika s.r.o.
Zateckých 9
14000 Praha 4
Tel.: +420 2 41 40 84 19
Fax: +420 2 41 40 84 39
E-mail: wap_p@mbox.vol.cz
Web: www.wap-alto.cz

DENMARK

ALTO Danmark A/S
Industrivareret
9560 Hadsund
Tel.: +45 72 18 21 00
Fax: +45 72 18 21 05
E-mail: service@alto-dk.com

ALTO Danmark A/S (food division)
Blytækkervej 2
9000 Aalborg
Tel.: +45 72 18 21 00
Fax: +45 72 18 20 99
E-mail: scanio.technology@alto-dk.com

FRANCE

ALTO France S.A.
B.P. 44, 4 Place d'Ostwald
67036 Strasbourg Cedex 2
Tel.: +33 3 88 28 84 00
Fax: +33 3 88 30 05 00
E-mail: info@alto-fr.com

GERMANY

Wap ALTO Group
ALTO Deutschland GmbH
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
89287 Bellenberg
Tel.: +49 0180 5 37 37 37
Fax: +49 0180 5 37 37 38
E-mail: info@wap-online.de

GREAT BRITAIN

ALTO Cleaning Systems
(UK) Ltd.
Bowerbank Way
Gilwilly Industrial Estate, Penrith
Cumbria CA11 9BN
Tel.: +44 1 7 68 86 89 95
Fax: +44 1 7 68 86 47 13
E-mail: sales@alto-uk.com

HONG KONG

ALTO Hong Kong
RM 602, Tower B,
Regent Ctr.
70, Ta Chuen Ping Street
Kwai Chung
Hong Kong
Tel.: +852 26 10 10 42
Fax: +852 26 10 10 47
E-mail: waphk@netvigator.com

JAPAN

ALTO Danmark A/S Japan
Representative Office
Naruse-build 4F
7-2 Shinbashi 1-Chome, Minato-Ku
J-Tokyo 105-004
Tel.: +81 3 35 69 38 07
Fax: +81 3 35 69 38 08
E-mail: alto-jpn@nifty.com

NETHERLANDS

Wap ALTO Nederland B.V.
Postbus 65
3370 AB Hardinxveld-
Giessendam
Tel.: +31 18 46 67 72 00
Fax: +31 18 46 67 72 01
E-mail: info@alto-nl.com

NORWAY

ALTO Norge A/S
Bjørnerudveien 24
1266 Oslo
Tel.: +47 22 75 17 70
Fax: +47 22 75 17 71
E-mail: info@alto-no.com

SINGAPORE

ALTO DEN-SIN Singapore Pte Ltd.
No. 17 Link Road
Singapore 619034
Tel.: +65 2 68 10 06
Fax: +65 2 68 49 16
E-mail: densin@singnet.com.sg
Web: www.densin.com

SLOVENIA

Wap čistilni sistemi, d.o.o.
Letališka 33
SLO-1110 Ljubljana
Tel.: +368 15 24 23 06
Fax: +368 15 40 42 94
E-mail: wap.prodaja@siol.com

SLOWAKIA

Wap čistiace systémy spol. s.r.o.
Vajnorská 135
83237 Bratislava
Tel.: +421 7 44 25 96 64
Fax: +421 7 44 25 79 44
E-mail: wap@gtinet.sk
Web: www.wap-alto.sk

SPAIN

ALTO Iberica S.L.
Calle de la Majada No. 4
28760 Tres Cantos - Madrid
Tel.: +34 91 8 04 62 56
Fax: +34 91 8 04 64 63
E-mail: info@alto-es.com

SWEDEN

ALTO Sverige AB
Aminogatan 18
S-431 04 Mölndal
Tel.: +46 3 17 06 73 00
Fax: +46 3 17 06 73 41
E-mail: info@alto-se.com

SWITZERLAND

ALTO Schweiz AG
Allmendstr. 14
5612 Villmergen
Tel.: +41 56 618 85 00
Fax: +41 56 618 85 10
E-mail: info@alto-ch.com

USA

ALTO U.S.Inc
16253 Swingley Ridge Road
Suite 200
Chesterfield, MO 63017-1544
Tel.: +1 63 65 30 08 71
Fax: +1 63 65 30 08 72
E-mail: info@alto-us.com

ALTO U.S.Inc
2100 Highway 265
Springdale, Arkansas 72764
Tel.: +1 50 17 50 10 00
Fax: +1 50 17 56 07 19
E-mail: info@alto-us.com

ALTO U.S.Inc
1100 Haskins Road
Bowling Green, Ohio 43402
Tel.: +1 41 93 52 75 11
Fax: +1 41 93 53 71 87
E-mail: info@alto-us.com